

## **Information zur Profilwahl Spanisch ab Klasse 8**

### **Warum Spanisch lernen?**

Spanisch ist eine Weltsprache und wird in 21 Ländern gesprochen. Außerdem ist es nach dem Chinesischen die am zweithäufigsten gesprochene Muttersprache und ist nach Englisch die am häufigsten benutzte Sprache in der internationalen Kommunikation. Spanisch eröffnet einem viele Beschäftigungsfelder und es ist eine gute Zusatzqualifikation, die man aus der Schule mitnimmt. Außerdem ist Spanisch eine schöne Sprache und es macht einfach Spaß, sie zu sprechen.

### **Wie läuft der Spanischunterricht ab? Welche Vorteile hat es, dass Spanisch als dritte Fremdsprache unterrichtet wird?**

Spanisch wird von Klasse 8 bis 10 durchgehend vierstündig unterrichtet. Es werden pro Schuljahr wie in anderen Hauptfächern auch vier Klassenarbeiten geschrieben und in der Regel angekündigte Vokabeltests. Wir lernen in drei Jahren praktisch alle grundlegenden Strukturen der Grammatik und erreichen am Ende der 10. Klasse das Niveau B1. Dabei lernen wir nicht nur die Sprache, sondern auch vieles über spanischsprachige Länder mit ihren Kulturen und Traditionen, über Geschichte und Politik. Themen sind Schule, Familie, Freizeit, kulturelle Unterschiede zwischen einzelnen Ländern, Zukunftspläne, Vorstellung von Regionen Spaniens und spanischsprachigen Ländern, Dinge des alltäglichen Lebens (Einkaufen, nach dem Weg fragen, Metro benutzen, einen Blog über eine Urlaubsreise schreiben, etwas typische Spanisches kochen etc.). Der Spanischunterricht ist abwechslungsreich und ein besonderer Fokus liegt auf dem mündlichen Sprachgebrauch.

Das Fach Spanisch hat den großen Vorteil, dass es als dritte Fremdsprache angeboten wird. Das bedeutet, dass wir die Kenntnisse aus den anderen Fremdsprachen nutzen und ständig auf sie zurückgreifen. Dabei liegt der Fokus darauf, die SchülerInnen dazu zu erziehen, sich vieles selbst herzuleiten und einen hohen Grad an Selbstständigkeit zu erreichen. Die SchülerInnen merken schnell, dass das sehr gut funktioniert. Da Spanisch genau wie Französisch auf das Lateinische zurückgeht, kennt man nämlich schon viele Vokabeln oder grammatikalische Strukturen aus dem Französisch- oder Lateinunterricht. Aufgrund dieser Tatsache ist die Progression im Spanischunterricht sehr steil und die Schüler lernen die Sprache viel schneller als beispielsweise das Französische. Das wirkt motivierend auf die SchülerInnen und viele empfinden Spanisch deshalb als einfacher als Latein oder Französisch. Auch die Aussprache ist im Spanischen um ein Vielfaches einfacher als beispielsweise die Aussprache des Französischen.

In der 9. Klasse gibt es die Möglichkeit an unserem Schüleraustausch mit der baskischen Stadt Vitoria-Gasteiz teilzunehmen. Hier bekommen die SchülerInnen die Möglichkeit, das spanische Familien- und Schulleben kennenzulernen.

Nach der 10. Klasse kann man Spanisch abwählen, man kann es aber auch weitermachen als dreistündiges Basisfach oder als fünfstündiges Leistungsfach in der Kursstufe. Dann erreicht man sogar das Niveau B2, das sich wirklich sehen lassen kann. Wenn man dieses Niveau erreicht, kann man sich auch über kompliziertere Sachverhalte unterhalten.

### **Welche Voraussetzungen sollte man mitbringen?**

- Lust auf eine neue Fremdsprache und Motivation
- Spaß an lebendigen Sprachen
- Interesse an fremden Kulturen
- nicht schlechter als die Note 3 in anderen Fremdsprachen
- Bereitschaft, kontinuierlich Vokabeln und Grammatik zu lernen und einzuüben